

A N F R A G E

gemäß § 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen
und seine Ausschüsse

Anfragesteller/in	Stv
Eingang	22.02.2022
Federführend	GB 2/ Abt. 2/2-1

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Rat

02.03.2022

Betreff:

**Verstöße gegen Corona-Verordnung
Anfrage des Stadtverordneten Steffe**

Auf die Anfrage des Stadtverordneten Steffe vom 22.02.2022 folgende Rückmeldung:

1. Wie hoch ist die Gesamtzahl der bisher durchgeführten und eingeleiteten Buß- und Verwarngeldverfahren seit April 2020 für Ordnungswidrigkeiten nach dem Infektionsschutzgesetz im Zusammenhang mit der Corona-Schutz-Verordnung in Siegen und in welcher Höhe werden Buß- und Verwarngelder verhängt und vereinnahmt. Bitte schlüsseln Sie nach Quartalen auf.

Die Gesamtzahl der bisher durchgeführten und eingeleiteten Bußgeldverfahren seit April 2020 im Zusammenhang mit Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz bzw. CoronaSchVO beläuft sich auf 1425 Verfahren (Stand 22.02.2022). Diese schlüsseln sich nach Quartalen wie folgt auf:

Kalenderjahr	Quartal	Verfahren
2020	2.	382

	3.	120
	4.	245
2021	1.	199
	2.	273
	3.	122
	4.	56
2022	1.	28

Die Höhe der festgesetzten Bußgelder beläuft sich auf insgesamt 173.124,20 Euro.

2. Wie viele der eingeleiteten Buß- und Verwarngeldverfahren wurden bei Privatpersonen eingeleitet, wie viele betreffen gewerbliche Unternehmen, insbesondere Gastronomie und Handel. Welche Höhe haben die jeweils eingeleiteten Verfahren.

Es wurden 94 Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen gewerbliche Unternehmen eingeleitet, davon waren in 15 Fällen der Handel und in 38 Fällen das Gastgewerbe und 41 Fälle im Dienstleistungsgewerbe betroffen. Die Bußgelder beliefen sich für den Bereich des Handels der Höhe nach auf Beträge zwischen 250,- Euro und 1.000,- Euro, für den Bereich der gastronomischen Einrichtungen auf Beträge zwischen 50,- Euro und 5.000,- Euro.

Die übrigen Verfahren wurden gegen Privatpersonen eingeleitet. Hier wurden Bußgelder zwischen 50,- Euro und 450,- Euro festgesetzt.

3. Wie viele der Buß- und Verwarngeldverfahren nach 1. wurden mit der Zahlung eines Bußgeldes abgeschlossen?

In 552 der eingeleiteten Ordnungswidrigkeitenverfahren wurden Bußgelder verhängt.

4. In wie vielen Fällen wurde Widerspruch von den Betroffenen eingeleitet, sodass ggf. vor Gericht verhandelt werden muss/musste?

Die Anzahl der Einsprüche belief sich im angefragten Zeitraum auf 50 Verfahren. Alle Einsprüche wurden an das Amtsgericht Siegen zur Entscheidung abgegeben.

5. Gab oder gibt es Buß- oder Verwarngeldverfahren, die in den letzten Monaten seit ca. November 2021 im Rahmen der sog. Montagsspaziergänger ausgesprochen wurden? Wie hoch sind die verhängten Bußgelder?

Im Rahmen der Versammlungen nach Versammlungsgesetz "Montagsspaziergänger" wurde bisher in 7 Fällen Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Die Höhe der im Raume stehenden Bußgelder beläuft sich laut aktuellem Bußgeldkatalog zur CoronaSchVO auf 150,- Euro.

gez. Klein

